SG Hoechst Classique gewinnt zum 2. Mal den AH-Hessenpokal

SG Hoechst Classique - TSV/FC KorbachÂ Â Â 4:2 (2:0)

SG Hoechst Classique: C.Giggel; Ã–.Colak, T.Condic, A.Schur, S.Petracca; B.Malesevic, J.Ferreiro, B.Ã–ztÃ¼rk; C.Balzer, C.Crolly, E.Dzihic; D.Demasi, M.Walter, T.Gerber, S.MÃ¼ller, T.Eid;Â

TSV/FC Korbach: T.Bialuschewski; T.Stephan, A.Musolay, F-H. MÃ¼ller, J.Osterhold, C.Osterhold, M.RÃ¶sner, M.MÃ¼hlenbacher, J.Wagner, H. Kukuoglu, M.KÃ¶nig; T.Regel, M.Wieck, B.Bajraktarej, G.Mainusch, T.Kiepe, K.Menzel, U-B. Sude;

Schiedsrichter: H.J. Englert, Assistenten: K.HÃ¼hn, V.Reisch; Â

Tore: 1:0 B.Ã–ztÃ¼rk (15.), 2:0 T.Condic (FE 35.), 3:0 E.Dzihic (45.), 4:0 S.MÃ¼ller (58.), 4:1 G.Mainusch (67.)Â 4:2 C.Osterhold (70.)

Das Endspiel um den AH-Hessenpokal 2020 vor mehr als 150 Zuschauern auf der Gert-Ziegelmeier-Sportanlage in Oberstedten-Oberursel wurde zu einer Werbung fÃ¼r den AH-FuÃŸball. Beide Endspielpartner, die SG Hoechst Classique und der TSV/FC Korbach unterstrichen in diesem Finale noch einmal warum sie es bis dorthin geschafft hatten.

Hervorragend organisiert vom Ausrichterverein FC 09 Oberstedten und dem Hessischen FuÃŸball Verband um Stephanie NÃ¶then, Verbands- & Vereinsentwicklung, Klaus Orschel stellvertretender Vorsitzender des Verbandsausschusses fÃ¼r Freizeit- und Breitensport sowie Reiner Held KreisfuÃŸballwart Bergstrasse sahen die zahlreichen Zuschauer ein hochklassiges Finale.

Moderiert von HR1 Moderator Klaus Reichert liefen beide Mannschaften mit Einlaufkindern auf den bestens prÃ¤parierten Rasenplatz im Oberstedter Wald ein.Pech hatten die Hoechster schon im Vorfeld. Beim Warmmachen verletzte sich Angreifer Damiano Demasi so schwer, dass er passen muÃŸte. FÃ¼r ihn Ã¼bernahm Cem Crolly neben Enis Dzihic die Rolle des zweiten StÃ¼rmers. Die Nordhessen Ã¼berlieÃŸen der Stadtparkelf am Anfang das Geschehen. So kamen die Classiquer auch schon nach drei Minuten durch den sehr agilen BÃ¼lent Ã–ztÃ¼rk zur ersten Torchance. FÃ¼r die Korbacher war das wie ein Weckruf und im Gegenzug muÃŸte der ganz starke Christian Giggel im Hoechster Kasten gegen TSV TorjÃ¤ger Christoph Osterhold klÃ¤ren. Kurz darauf die zweite GroÃŸchance der Korbacher durch Jan Osterhold, der aber Ã¼ber das Tor zielte. In der 10. Minute dann eine GroÃŸtat von Christian Giggel als er einen SchuÃŸ aus kÃ¼rzester Distanz mit einem tollen Reflex noch Ã¼ber die Latte lenken konnte.

Dann waren wieder die Westfrankfurter am Zug. Mit einem fein vorgetragenen Angriff drangen sie in den Korbacher Strafraum ein. Enis Dzihic hatte die Chance aus zehn Metern abzuziehen, er sah aber den besser postierten BÃ¼lent Ã–ztÃ¼rk spielte ihn den Ball zu und dieser erzielte frei vor dem Tor das 1:0. Ein Schock, von dem sich die HansestÃ¤dter nur schwer erholten. Kurz darauf prÃ¼fte Christian Balzer Korbachs Keeper Tim Bialuschewski mit einem GewaltschuÃŸ, den dieser aber bravourÃ¶s hielt. Die Classique Abwehr um Tade Condic, Alex Schur, Silvio Petracca und Ã–nder Colak

wurde mit zunehmender Spieldauer immer sicherer und so hatten es die TSV Angreifer schwer zu weiteren Torchancen zu kommen. Als sich schon alle darauf eingerichtet hatten, dass es mit dem 1:0 in die Pause geht, wurde Enis Dzihic, der kaum zu bremsen war, im Strafraum von den Beinen geholt. Der hervorragende Schiedsrichter Hans-JÃ¼rgen Englert zeigte sofort auf den Elfmeterpunkt und Tade Condic verwandelte den StrafstoÃŸ sicher zum 2:0. Ein weiterer Nackenschlag fÃ¼r die Nordhessen, von dem sie sich nicht wieder erholten.

Mit dem 2:0 im RÃ¼cken konnten die Hoechster nun ihr gewohnt sicheres Kombinationsspiel in der 2. HÃ¤lfte aufziehen. Mit guten Ballpassagen bestimmten sie nun weitgehend das Spiel. Die Korbacher kamen kaum noch zu TormÃ¶glichkeiten. In der 45. Minute dann die Entscheidung durch Enis Dzihic. BÃ¼lent Ã–ztÃ¼rk hatte sich gegen drei Gegenspieler durchgesetzt, setzte Dzihic mit einem TraumpaÃŸ in Szene und dieser erzielte das 3:0. Nun hatten die Jungs aus dem Stadtpark leichtes Spiel. Die Korbacher versuchten mit vermehrten OffensivbemÃ¼hungen das Spiel noch zu drehen, dadurch vernachlÃ¤ssigten sie die Abwehr und die Classiquer kamen zu weiteren guten Chancen. Eine davon nutzte Sven MÃ¼ller, der fÃ¼r Enis Dzihic gekommen war, per platzierten Kopfball zum 4:0, nach eine tolen Flanke von Matthias Walter. Nur wenige Minuten spÃ¤ter hatte Verteidiger Toni Gerber gar die Chance zum 5:0 aber er verzog und der Ball flog am Tor vorbei. In den SchluÃŸminuten und im GefÃ¼hl des sicheren Sieges lieÃŸen es die Hoechster dann ruhiger angehen und so kamen die Nordhessen durch Gregor Mainusch und Christoph Osterhold noch zu zwei Treffern.

Ein hochverdienter Sieg der MainstÃ¤dter um KapitÃ¤n JosÃ¨ Ferreiro und die unermÃ¼dlich kÃ¤mpfenden Alex Schur, Branko Malesevic, Christian Balzer und BÃ¼lent Ã–ztÃ¼rk. Im Classique Team, das sieben Ãœ-50 Akteure im Kader hatte und im Schnitt 10 Jahre Ã¤lter als der Gegner war, gab es keinen Schwachpunkt. Auf den Punkt genau waren die Hoechster topfit und das war auch der SchlÃ¼ssel zum Erfolg gegen einen sehr guten Gegner.

Die anschlieÃŸende Siegerehrung nahmen der 1. Stadtrat von Oberursel Christof Fink und Klaus Orschel vor. Neben der SG Hoechst Classique war aber auch die Stiftung LEBERECHT der Frankfurter Neuen Presse Gewinner. Bei einer Verlosung, bei der unter anderem Trikots von Eintracht Frankfurt und BVB Borussia Dortmund verlost wurden, konnten 345,- Euro an die Stiftung Ã¼bergeben werden.Â Â Â Â

Â